

Rückversicherung in unsicheren Zeiten – Expertise und Finanzstärke sind gefragt

- Rückversicherungskapazität erholt sich bei steigender Nachfrage wieder
- Inflation sinkt, bleibt aber Unsicherheitsfaktor
- Munich Re bietet als verlässlicher Partner hohe Kapazität über den Zyklus – diszipliniertes Underwriting steht im Mittelpunkt
- Wachsender Investitionsbedarf in der Zukunft



„Das Marktumfeld ist weiterhin komplex: Unsicherheiten durch Inflation, mögliche Folgen geopolitischer Risiken oder der De-Globalisierung sowie dynamische Risiken – Klimawandel, Cyber – sind Beispiele hierfür. Gerade in schwierigen Zeiten können sich unsere Kunden auf uns dauerhaft als ihren finanzstarken Partner mit hoher Risikoexpertise und wertschaffenden Lösungen verlassen. Bei angemessenen Raten und Bedingungen sind wir bereit, unsere Kapazität weiter zu erhöhen.“

Thomas Blunck, Mitglied des Vorstands

Das Marktumfeld für Rückversicherer bleibt vielversprechend, allerdings bei gesteigener Unsicherheit. Der weltweite Rückversicherungsmarkt wird in den Jahren 2023 bis 2025 voraussichtlich jährlich real leicht wachsen, etwas weniger als im Zeitraum 2020 bis 2022. Am höchsten dürfte das künftige Wachstum in den Regionen Asien/Pazifik und Lateinamerika ausfallen.

Das Rückversicherungskapital dürfte nach Daten von AM Best und Guy Carpenter nach dem Rückgang des vergangenen Jahres 2023 wieder auf 461 Mrd. US\$ steigen (Vorjahr 434 Mrd. US\$, bereinigt um Eigenkapital-Effekte durch gestiegene Zinsen). Das Rückversicherungskapital gilt als Indikator für die bereitgestellte Rückversicherungskapazität. Der Markt für Alternativen Risikotransfer ist mit einem

Gesamtkapital von rund 100 Mrd. US\$ in etwa unverändert, wobei sich innerhalb dieses Marktes das Gewicht noch deutlicher hin zu Katastrophenanleihen (Cat Bonds) entwickelte.

Besonders wichtig bleibt für Erst- und Rückversicherer, die weitere Entwicklung der Inflation korrekt einzuschätzen. So fiel 2021 und 2022 die Inflation jeweils beinahe doppelt so hoch aus wie erwartet. Inzwischen sinken die Inflationsraten wieder. Die Verbraucherpreisinflation in Industriestaaten dürfte aber selbst im Basisszenario in den kommenden Jahren über den Notenbankzielen von etwa 2% liegen – und damit weit über den Inflationsraten früherer Jahre. Zudem ist die Unsicherheit beträchtlich: Spürbar höhere Inflationsraten sind als Risikoszenario deutlich wahrscheinlicher als der umgekehrte Fall mit geringeren Preissteigerungen.

Gleichzeitig ändern sich viele Risiken, zum Beispiel bei Naturgefahren. So verursachten Schwergewitter mit Tornados und Hagel in den USA im ersten Halbjahr 2023 Schäden von 35 Mrd. US\$, davon waren 25 Mrd. US\$ versichert. Dies sind Größenordnungen ähnlich wie bei einem starken Hurrikan und inzwischen fast Normalität statt Ausreißer. Die Forschung geht überwiegend davon aus, dass der Klimawandel das Auftreten von Schwergewittern begünstigt. Marktschadendaten zeigen steigende Trends aus diesen Ereignissen auch in Europa, ebenso wie bei anderen so genannten „Non-peak Perils“ wie Waldbränden und Sturzfluten in vielen Regionen weltweit.

„Die dynamische Entwicklung der Rahmenbedingungen und die Entwicklung der Risiken selbst erfordert zukünftig wachsende Investitionen von uns, um die (Rück-)Versicherbarkeit und den Ausbau der Versicherungsdurchdringung sicherzustellen“, erläutert Thomas Blunck.

Beispiele für solche Investitionsbereiche sind:

- Ausbau der Risiko-Modellierung und High-Definition-Modelle, um steigende Risiken aus Naturgefahren besser abzubilden.
- Ausbau von Ressourcen und Expertise für innovative und komplexe Deckungen für alle Arten klimafreundlicher Energie-Technologien. Wichtige Wachstumsbereiche hier sind Errichtungs- und Betriebsdeckungen für erneuerbare Energien und Netze.
- Ein Zukunftstrend für Versicherer und Rückversicherer ist der Ausbau von Daten und Technologie. Hier investiert Munich Re in Expertise zur Anwendung von Künstlicher Intelligenz (Generative AI).

Stefan Golling, im Vorstand für den Bereich Global Clients and North America zuständig, erklärte an vier Beispielen, wie konsequent Munich Re auf Risiko- und Underwriting-Expertise setzt:

- Naturkatastrophen: Naturkatastrophen gehören zu den größten Schadensszenarien von Munich Re. Ein tiefes Verständnis der Risiken und deren Änderungen – zum Beispiel steigende exponierte Werte und die Auswirkungen des Klimawandels – ist die Grundvoraussetzung, erfolgreich umfangreiche Deckungskapazitäten anbieten zu können. Trotz sehr hoher Marktschäden lag die Schadenquote von Munich Re über die vergangenen fünf Jahre genau im Plan – das Naturkatastrophen-Geschäft war also im Durchschnitt wertschaffend für Munich Re.
- „Social Inflation“ in den USA: Insbesondere in den USA sind die Summen vor Gericht erstrittener Schadenersatzzahlungen deutlich angestiegen. Nach Daten des Beratungsunternehmens [Marathon Strategies](#) betrug die Gesamtsumme aus so genannten „Corporate Nuclear Verdicts“ (mit vom Gericht verfügteten Zahlungen von mehr als 10 Mio. US\$) im Jahr 2022 rund 18,3 Mrd. US\$ – nach einem deutlichen Rückgang in den beiden Vorjahren nun mehr als das Dreifache des Wertes von 2015. Für langlaufende Haftpflichtdeckungen ist das eine enorme Herausforderung. Das Steuern von Limiten, proaktives Schadenmanagement sowie Investitionen in Daten und analytische Fähigkeiten zur Früherkennung von Schadentrends helfen, diese Herausforderung zu meistern.
- Politische Risiken sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Soziale Ungleichgewichte, populistische und nationalistische Tendenzen sowie ökonomische Verwerfungen im Zuge der COVID-19-Pandemie haben zu einem deutlichen Anstieg von Unruhen in vielen Teilen der Welt geführt. Speziell in Industrieländern sind die Schäden vielfach von Sachversicherern gedeckt. Nur durch nachvollziehbare Policen-Wordings, geeignete Sublimate und klare Ereignisdefinitionen bleiben diese lokalen Ereignisse versicherbar, im Gegensatz zu nicht versicherbaren Kumulen aus Kriegen, kriegsähnlichen Handlungen oder nuklearen Terrorattacken.
- Cyber: Volkswirtschaftliche Schäden durch Cyber-Attacken werden sich ausgehend von 2022 bis 2027 auf schätzungsweise 24 Bio. US\$ verdreifachen. Die Möglichkeit von Unternehmen, sich gegen Cyber-Risiken zu versichern und sich gleichzeitig besser zu schützen, wird immer bedeutsamer. Für den Cyber-Versicherungsmarkt wird bis 2027 ein Wachstum auf das Zweieinhalbfache erwartet, mit Prämien von dann rund 33 Mrd. US\$. Munich Re ist der führende Cyber-(Rück-)Versicherer und setzt sich mit Nachdruck für die Gestaltung eines nachhaltigen und profitablen Cyber-Versicherungsmarkts ein. Unversicherbare Risiken wie Attacken auf kritische Infrastruktur und Cyberkrieg wird Munich Re konsequent weiterhin aus der Deckung ausschließen.

„Underwriting mit hoher Expertise und Disziplin ist Kern des Selbstverständnisses von Munich Re. Unsere Raten und Bedingungen passen wir konsequent geänderten Rahmenbedingungen an, schließen systemische Risiken aus und entwickeln Lösungen für neue Herausforderungen. So stellen wir sicher, dass wir mit profitablen Wachstum

unsere Rolle als Risikoträger weiter – und wo möglich noch stärker – wahrnehmen können. Auf uns können sich Kunden gerade in unsicheren Zeiten verlassen“, so Golling.

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft
Aktiengesellschaft in München
Group Media Relations
Königinstraße 107, 80802 München

www.munichre.com

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/munich-re>

Twitter: @MunichRe

Ansprechpartner für die Medien

Group Media Relations

Stefan Straub

Tel.: +49 89 3891 9896

Mobil: +49 151 64 93 30 48

sstraub@munichre.com

Financial Communications

Axel Rakette

Tel.: +49 89 3891 3141

Mobil: +49 151 20 46 21 32

arakette@munichre.com

Group Media Relations

Uta Apel

Tel.: +49 89 3891 2757

Mobil: +49 160 98 04 43 11

UApel2@munichre.com

Media Relations Asia-Pacific

Faith Thoms

Tel.: +65 63180762

Mobil: +65 83390125

ftthoms@munichre.com

Media Relations North America

Ashleigh Lockhart

Tel.: +1 609 275-2110

Mobil: +1 980 395 2979

alockhart@munichre.com

Media Relations London Market

Lillian Ng

Tel.: +44 207 8863952

Mobil: +44 7809 495299

lillianng@munichre.com

Munich Re

Munich Re ist ein weltweit führender Anbieter von Rückversicherung, Erstversicherung und versicherungsnahen Risikolösungen. Die Unternehmensgruppe besteht aus den Geschäftsfeldern Rückversicherung und ERGO sowie dem Vermögensmanager MEAG. Munich Re ist weltweit und in allen Versicherungssparten aktiv. Seit ihrer Gründung im Jahr 1880 zeichnet sich Munich Re durch einzigartiges Risiko-Knowhow und besondere finanzielle Solidität aus. Sie bietet ihren Kunden auch bei außergewöhnlich hohen Schäden finanziellen Schutz – vom Erdbeben in San Francisco 1906 bis zum Hurrikan Ian 2022. Munich Re besitzt herausragende Innovationskraft und ist hierdurch in der Lage, auch außergewöhnliche Risiken wie Raketenstarts, erneuerbare Energien oder Cyberrisiken abzuschließen. Munich Re treibt die digitale Transformation innerhalb ihrer Branche in einer führenden Rolle voran und erweitert hierdurch ihre Risikoanalysefähigkeiten sowie ihr Leistungsangebot. Individuelle Lösungen und große Nähe zu ihren Kunden machen Munich Re zu einem weltweit nachgefragten Risikopartner für Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen.

Disclaimer

Diese Medieninformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung unserer Gesellschaft, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte, wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweicht. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.